

## STÄDTEPARTNERSCHAFTSVEREIN WEILBURG E. V.

---

Auf der Hahnau 54

35781 Weilburg

06471 / 21 67

spvweilburg@web.de

www.oberlahn.de/firmen/staedtepartnerschaft/

**02.10.2017**

---

Weilburger betreten in Zevenaar Neuland



Gruppenbild zusammen mit den Gastgebern

Gleich in zweifacher Hinsicht konnten Weilburger Bürgerinnen und Bürger während ihres Aufenthalts vom 8. bis 10. September 2017 in ihrer niederländischen Partnerstadt Zevenaar mit ihrem Besuch Neuland betreten. Zum einen führen vier Teilnehmer der insgesamt 15-köpfigen Delegation zum ersten Mal nach Zevenaar und zum anderen wurde der Weilburger Gruppe die

Gemeinde Rijnwaarden, die im kommenden Jahr zu Zevenaar eingemeindet wird, im Rahmen einer Besichtigung vorgestellt. Mit Zevenaar verbindet die Stadt Weilburg mittlerweile eine 51-jährige Städtepartnerschaft, die aktiv gelebt wird.

Am Freitagmorgen startete die Weilburger Delegation die Tour, zu der sich jede/r Interessierte anmelden konnte und zu der u.a. neben Mitgliedern des Städtepartnerschaftsvereins auch die beiden Vorsitzenden des Weilburger Inklusionsbeirats Brigitte Gruber und Mario Kuhne gehörten. Gegen Mittag traf die Gruppe in Zevenaar ein, wo sie herzlich von den Mitgliedern des dortigen Stedencontact-Comités und den Gastfamilien begrüßt wurden. Nach einem kurzen Aufenthalt bei den Gastfamilien erfolgte per Autokorso die Visite der künftigen Stadtteile Lobith, Pannerden, Tolkamer, Spijk, Aerdt und Herwen. Zevenaar bekommt ca. ein Drittel Einwohner dazu und kommt auf ca. 43.250, das Gelände vergrößert sich um 4/5 auf 103 km<sup>2</sup> und die Wasserflächen werden fast verdoppelt auf 12,3 km<sup>2</sup>. In fast jedem Stadtteil erfolgte die Besichtigung der Ortskerne oder besonderer Sehenswürdigkeiten, wobei René Wijnbergen seitens der Stadtverwaltung Zevenaar und

vom Comité das künftige Areal Zevenaars vorstellte. Der Abend klang in Oud Zevenaar bei leckerem Essen, guten Gesprächen und einer Bilderpräsentation früherer Erwachsenen- und Jugendtreffen gemütlich aus.

Am nächsten Tag versammelten sich alle Teilnehmer, um mit dem Bus in das 43 km entfernte Garderen zu fahren. Im Skulpturengarten in Garderen findet das Veluwer Sandskulpturenfest unter dem Thema „Unterwegs im eigenen Land“ statt. Hierbei werden Themen angesprochen, die den meisten Niederländern, aber auch vielen deutschen Hollandreisenden, gut bekannt sein dürften, zum Beispiel schlechtes Wetter im Urlaub. Auch die typisch niederländischen Ausflüge, wie beispielsweise ein Tag am Strand oder ein Zoobesuch, finden sich in den Sandskulpturen wieder. Wir Besucher waren begeistert von den Sandkunstwerken, die uns zum Lachen und Staunen brachten. Weitere Skulpturen in Form von Gesellschaftsspielen, die zu erraten waren, befanden sich wind- und wettergeschützt in einem Gebäude. Hierbei entwickelte ich eine lebhaft deutsch-niederländische Raterunde zu den Namen der Spiele, wovon unserer Delegation nicht alle bekannt waren, da sie vermutlich nur in den Niederlanden gespielt werden.

Der Abend stand zur freien Verfügung, wobei ein Besuch des Najaarsfestivals Muziekstad Zevenaar möglich war. Zur Livemusik (Blues und Rock'n Roll) auf dem Rathausplatz konnte getanzt, mitgesungen oder einfach nur zugehört werden.

Am Sonntag hieß es, wieder Abschied zu nehmen. Doch zuvor gab es wieder Musik in der Innenstadt, diesmal waren Schlager und Schnulzen, die von Chören und Dweilorkestern (Blaskapellen) stimmungsvoll dargeboten wurden, im Angebot. Verabschiedet wurden wir am Nachmittag bei Kaffee und vorzüglichem selbstgebackenen Kuchen durch die Gastgeber, dem Stedencontactcomité, von den drei Wethoudern/Stadträten Tienke van der Werf, Toon Albers und Gerard Hendriksen sowie dem Dweilorkest „Wij uit Zender“, die in Weilburg gut bekannt sind und uns ein Ständchen brachten.

Ein großes Dankeschön allen Gastgebern, speziell der Familie Van Don, die sich sehr intensiv und einfühlsam der beiden Inklusionsbeiratsvorsitzenden angenommen haben. Dank auch den Organisatoren des Treffens, dem Zevenaars Comité voor het stedencontact, Jan Boerboom, Theo Gijberts, Geert Vos und René Wijnbergen. Der Stadt/Gemeente Zevenaar und ihren Bewohnern gilt

unser besonderes „Dank je wel“ für 51 Jahre Freundschaft im Hause Europas.

Auf Wiedersehen zum Weihnachtsmarkt in Weilburg und zum Städtepartnerschaftstreffen 2018 in Weilburg, wo wir mit unseren europäischen Freunden 60 Jahre Städtepartnerschaft mit Privas/Frankreich feiern wollen.

Tot ziens und Tschüss.

30.09.2017 J. Walther, 1. Vorsitzender